

## **Ausschreibung Neuverpachtung Naturbad Großkühnau**

Der Gegenstand dieses Verfahrens ist die Vergabe eines Pachtvertrages für die Betreibung des Naturbades Großkühnau.

### **Pachtgegenstand:**

Das Objekt befindet sich in der Gemarkung Großkühnau, Flur 6, Flurstück, 1669, 1670 und 2053. Der Pachtgegenstand ist mit einer Gesamtfreifläche von ca. 24.346 m<sup>2</sup> ausgewiesen, einschließlich eines Seeteils des Flurstücks 2053. Auf dem Flurstück 1670 befinden sich Bestandsbauten mit einer Gesamtgröße von ca. 350 m<sup>2</sup>. Die Einzäunung und Bebauung des Pachtgegenstandes wurden im Jahr 2015 nach dem Hochwasser 2013 wiederhergestellt. Derzeitige gewerbliche Nutzungen wie Gastronomie und Veranstaltungen sind gemäß Pachtvertrag und im Rahmen geltender gesetzlicher Bestimmungen möglich.

### **Beschreibung:**

Das Naturbad befindet sich im Biosphärenreservat „Mittelelbe“ und Landschaftsschutzgebiet „ Mittlere Elbe“ sowie im Geltungsbereich der VO über die Festsetzung von Naturschutzgebieten.

Das Naturbad Großkühnau soll weiterhin als öffentliches Bad mit entsprechender Verkehrssicherungspflicht und Badeaufsicht während der Nutzungszeiten, üblicherweise von Montag bis Sonntag in den Monaten Mai bis September, betrieben werden.

Gleichzeitig soll sichergestellt werden, dass Veranstaltungen, insbesondere mit örtlichem Charakter und Veranstaltungen zur Brauchtumpflege in enger Abstimmung mit dem Ortschaftsrat unter Einbindung ehrenamtlicher Strukturen stattfinden können. Eine Versorgung der Badnutzer ist ausdrücklich gewünscht.

Seitens des Pächters sind sämtliche Betriebskosten, Kosten der Strom- und Wasserversorgung, Abwasser- und Müllgebühren, Steuern, Versicherungen etc. zu tragen. Entsprechende Anmeldungen sind seitens des Pächters vor Aufnahme des Betriebes nachweislich vorzunehmen.

Die Überlassung soll per Pachtvertrag mit entsprechendem Pachtzins (zzgl. Nebenkosten) über zunächst 5 Jahre, mit der Option auf Verlängerung um weitere 5 Jahre, erfolgen.

Weitere bzw. nähere Regelungen zur Betreibung des Naturbades finden sich im Pachtvertrag wieder. Die Regeln der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e.V. zur Betreibung von Naturbädern finden bei der zukünftigen Verpachtung weiterhin Anwendung.

Die Vorlage eines entsprechenden Betreiberkonzeptes wird erwünscht.

Interessierte Unternehmer, Vereine etc. können ihr Interesse zur Betreibung schriftlich (formlos) unter Beifügung eines aussagekräftigen Nutzungs- und Wirtschaftskonzeptes bis zum **2. März 2018** bei der Stadt Dessau-Roßlau, Referat Sportförderung, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau bekunden. Weitere Auskünfte und ergänzende Unterlagen sind über das Referat Sportförderung einzuholen.

Die Stadt Dessau-Roßlau behält sich vor, das Verfahren jederzeit ohne Angabe von Gründen zu ändern oder zu beenden und wird die jeweiligen Interessenten am Verfahren darüber unverzüglich informieren. Eine Kostenerstattung anlässlich der Durchführung bzw. des Abbruchs der Ausschreibung erfolgt nicht.